

Aesthetic Politics in Fashion (Wien, 12–13 Oct 12)

Akademie der Bildenden Künste Wien, 12.–13.10.2012

Anmeldeschluss: 01.10.2012

Elke Gaugele, Akademie der Bildenden Künste Wien

Aesthetic Politics in Fashion

Positionen zwischen Mode, Kunst und Design

Symposium des Fachbereichs Moden und Styles der Akademie der Bildenden Künste Wien

Datum: 12. und 13. Oktober 2012

Beginn: 12. Oktober, 10 Uhr

Ort: Karl - Schweighofer - Gasse 3, 1070 Wien, Raum 3.06

Podiumsdiskussion: 12. Oktober 2012, 19.00-21.30 Uhr, im Depot, Breite Gasse 3, 1070 Wien

Als Ausblick des »MQ Summer of Fashion« veranstaltet der Fachbereich für Moden und Styles der Akademie der Bildenden Künste Wien am 12. und 13. Oktober 2012 ein internationales Symposium mit dem Titel »Aesthetic Politics in Fashion. Positionen zwischen Mode, Kunst und Design«.

Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit Mode als kulturelles Phänomen an der Schnittstelle unterschiedlicher künstlerischer, gestalterischer, ökonomischer und alltagskultureller Praktiken. Die Beiträge analysieren Grenzziehungen und Überschneidungen, Hierarchisierungen und Positionierungen von Moden, Künsten und Styles in ihren jeweiligen Kontexten, materiellen Konstitutionen und symbolischen Verwirklichungen. Deren Ästhetiken, Ökonomien und Politiken werden aus verschiedenen Disziplinen heraus beleuchtet: Kunstgeschichte, Kulturwissenschaft, Soziologie, Design- und Modeforschung.

Freitag 12. Oktober 2012

10:00-10:15 Begrüßung und Einführung

Andrea Braidt, Vizerektorin für Kunst und Forschung, Akademie der bildenden Künste Wien

Elke Gaugele, Professorin für Moden und Styles, Akademie der bildenden Künste Wien

10:15-10:45 Keynote: Die Unbotmäßigkeit der Mode – Gesellschaft im Konjunktiv

Michael R. Müller (Dortmund)

11:00-13:00 Panel I: Aesthetic Economies

Stéphane Mallarmés Täuschungsmanöver. Die Modezeitschrift „La dernière mode“

Birke Sturm (Wien)

Die Zusammenarbeit von Modeindustrie und Celebrities seit 1980

Endora Comer-Arldt (Darmstadt/Wien)

Andys Erbe. Über das Verhältnis von Mode und Kunst am Beispiel der Künstlerkollaborationen des Luxuslabels Louis Vuitton

Monica Tilton (Wien/London):

Chair: Eva Flicker (Wien)

14:00-15:30 Panel II: Production of Space

Vermoden und Betrachten. Politiken der Auratisierung in der Wiener Mode des 19. Jahrhunderts

Lisbeth Freiß (Wien)

Marginalized Fashion Cities. Fashion's Urban Order

Tanja Bradaric (Wien)

Digital Antibodies? Modepräsentationen im digitalen Zeitalter.

Sabina Muriale: (Wien)

Chair: Carmen Rüter (Hamburg/Wien)

16:00-16:30 Keynote: Die Politik der Selbst-Aufgabe. Kunst, Mode und Empire bei Bernadette Corporation

Ilka Becker (Köln/Braunschweig)

16:30-18:30 Panel III: Alternative Aesthetic Politics

Jute statt Plastik! Auf der Suche nach einer neuen Produktkultur der Solidarität in den 1970er Jahren

Martina Fineder (Wien)

Fashion&Honesty 2012. Krise, Ko-modi-fizierung und die neue Ethik der Mode

Elke Gaugele (Wien)

Die Ausstattung des Tigers. Dekolonialisierung und Stilrassismus in der südasiatischen Modeindustrie

Ruby Sircar (Wien)

Chair: Doris Guth (Wien)

19:00-20:30 Podiumsdiskussion: Aesthetic Politics in Fashion. Forschung&Vernetzung in den Textile&Fashion Studies

mit Marlene Agreiter (Wien) Günther Burkert (Wien), Elke Gaugele (Wien), Silke Geppert (Salzburg), Gundula Wolter (Berlin), (Wien), Stefan Hilpold (Wien).

Moderation: Anne Feldkamp

Ort: Depot, Breite Gasse 3, 1070 Wien

Samstag, den 13. Oktober 2012

10:00 - 12.30 Workshop

Rahmungsstrategien in Modenschauen

Alicia Kühl (Potsdam)

ArtHist.net

Forum für Vernetzung, Diskussion und Kooperation für Dissertand_innen und Forscher_innen.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis zum 1. Oktober 2012 an: m.sacher@akbild.ac.at

Weitere aktuelle Informationen zum Programm finden Sie unter:
<https://ikl.akbild.ac.at/news/aktuelles>

Quellennachweis:

CONF: Aesthetic Politics in Fashion (Wien, 12-13 Oct 12). In: ArtHist.net, 06.09.2012. Letzter Zugriff
19.04.2025. <<https://arthist.net/archive/3730>>.